



Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Gäste des ESV Lokomotive Chemnitz,

was war das für ein Jahr!

Geprägt durch die Auswirkungen von Corona und den enormen Preissteigerungen im Energiesektor, war unser Verein nah an der Zahlungsunfähigkeit zum Jahresausklang 2022.

Dann zeigte sich die solidarische Gemeinschaft im Verein. Ein Spendenaufruf brachte uns Finanzmittel von Firmen und Unternehmen, von Privatpersonen und nicht zuletzt von unseren Mitgliedern ein, die uns einen positiven Start ins Jahr 2023 ermöglichten.

Einen herzlichen Dank dafür an alle Spender und Unterstützer!

Ein striktes Sparprogramm im Verein und zusätzliche Förderungen der Stadt Chemnitz für Betriebskosten trugen dazu bei, die negativen finanziellen Auswirkungen im Verein zu mindern.

Das Jahr 2023 begann sportlich mit tollen Erfolgen unserer Rodler. Werden wir schon jahrelang in der Wintersaison mit Erfolgen verwöhnt, so ist das Jahr 2023 eines der besonderen Jahre.

Timon Grancagnolo mit seinem Weltmeistertitel U23 und einen hervorragenden siebten Platz bei der Weltmeisterschaft der Herren, steht er für die stolze Entwicklung in der Abteilung Rennschlittensport. Vom Kindergartenkind in die Weltspitze – eine tolle Entwicklung!

Nachgeefert wir er durch Max Trippner, der mit seinen Doppelpartner vom ESV Lok Zwickau einen erfolgreichen Start in die Weltcupssaison der Junioren hat. Der Lok-Express rollt!

Auch der jüngere Nachwuchs erkämpfte tolle Platzierungen.

Wir schauen gespannt auf die laufende Saison.

In der Öffentlichkeit erfuhren Timon mit der Auszeichnung mit dem Sport-Chemmy und Max zur Jugendsportler -Ehrung eine besondere Würdigung.

Mit unserer Abteilung Behindertensport erlebten wir stolze Erfolge zu Deutschen Meisterschaften. Diese tollen sportlichen Erfolge 2023 rundeten Carmen Tyrock und das Team des ESV in der Mannschaftswertung jeweils mit ihren Deutschen Meistertiteln ab.

Höhepunkt war dann die Berufung von Judith Dolny, Adelheid Dörfert und Frank Grunert in die Nationalmannschaft.

Zur Europameisterschaft schlugen sich unsere Starter prächtig. Frank Grunert wurde 2-facher Vizeeuropameister und erkämpfte mit Judith Dolny im Mixed Team einen hervorragenden 3. Platz. Vielen Dank an die Betreuer Sylke Wechler und Siegfried Klöden.

Für diese tolle Arbeit und Erfolge wurde die Abteilung Behindertensport für den Sächsischen Inklusionspreis nominiert.

Im Judoport erkämpfte Romy Mücke wiederholt den Deutschen Meistertitel.

Nachdem Romy zur Europameisterschaft einen tollen 3. Platz erkämpfte war der Höhepunkt die Weltmeisterschaft in Abu Dhabi. Romy kehrte erfolgreich mit einer Bronzemedaille zurück.

Regional zeichnet sich eine erfolgreiche Entwicklung im Basketball ab.

Unsere U12 erkämpfte sich überzeugend der Bezirksmeistertitel. An der Linie: Unser Torsten Loibl.

Die Coronazeit hatte auch ihre Auswirkungen auf unsere Mitgliederzahlen. Die Mitgliederzahl fiel auf aktuell 860 Mitglieder. Positiv ist trotzdem zu verzeichnen, dass der Anteil Kinder und Jugendliche seit Jahren bei 30% liegt. Aktuell sind wieder mehr Anmeldungen als Abmeldungen zu verzeichnen.

Unsere Sportstätten halten wir auf einem ordnungsgemäßen Niveau. In der großen Halle wurden energiesparende Maßnahmen durch die Umrüstungen auf LED abgeschlossen. Auf dem Sportplatz Hohlweg wurde die Flutlichtanlage auf LED umgestellt. Durch die Fa. Becker Umweltdienste wurde unser Verein als *Umweltverbesserer* ausgezeichnet. Eine tolle Anerkennung! Für 2024 haben wir den Aufbau einer Solaranlage geplant.

Nach solch einem Jahr mit den Auswirkungen von Corona und der Preisentwicklung möchte ich im Namen des Vorstandes unseres Vereins ein großes Dankeschön sagen an unsere Vereinsmitglieder, die jede Einschränkung mit Disziplin ertrugen und auch die Maßnahmen des Vorstandes zur Finanzsituation mittragen! An die vielen Helfer im Verein sowie die Eltern und Großeltern, die vor allem den Kinder- und Jugendsport im Verein begleiten!

Besonderen Dank gilt den Spendern und Sponsoren, die unseren Sportbetrieb unterstützen und damit zu sportlichen Erfolgen maßgeblich beitragen! Nicht vergessen möchte ich die Stadt Chemnitz und den Freistaat Sachsen, die im Rahmen der Sportförderrichtlinien finanziell den Vereinen den Sportbetrieb und notwendigen Baumaßnahmen absichern!

Ohne unsere Funktionsträger im Vorstand und Abteilungen des Vereines, die ehrenamtlich unzählige Stunden ihrer Freizeit im ESV Lokomotive Chemnitz wirken, könnten wir nicht auf solch eine erfolgreiche Entwicklung verweisen!

Allen ein herzliches Dankeschön!

Wir sehen optimistisch ins neue Jahr 2024. Basierend auf die Solidarität und des Zusammenhalts in unserem Verein werden wir uns den Herausforderungen stellen. Um die Eigeninitiativen ist mir nicht bange. In die Bewerbung der Stadt Chemnitz zur Kulturhauptstadt 2025 möchten wir uns durch Projekte im Sport einbringen.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich allen Vereinsmitgliedern, euren Familien und Unterstützern des Vereins eine besinnliche und friedvolle Zeit. Bleibt gesund und dem ESV Lokomotive auch 2024 verbunden!

Mit freundlichen Grüßen



Dietmar Hunger
Präsident

